

SM30SRLCE

Opto-Sensor – Einweglichtschranke (Empfänger)



Technische Daten

Typ	SM30SRLCE
Ident-No.	3038791
Optische Daten	
Funktion	Einwegschranke
Betriebsart	Empfänger
Reichweite	0...150000 mm
Elektrische Daten	
Betriebsspannung	10...30 VDC
Leerlaufstrom	≤ 10 mA
Kurzschlusschutz	ja / taktend
Verpolungsschutz	ja
Ausgangsfunktion	anschlussprogrammierbar, PNP/NPN
Schaltfrequenz	≤ 160 Hz
Bereitschaftsverzug	≤ 0 ms
Ansprechzeit typisch	< 10 ms
Überstromauslösung	> 220 mA
Mechanische Daten	
Bauform	Gewinderohr, SM30
Abmessungen	Ø 30 x 102 mm
Gehäusewerkstoff	Metall, Edelstahl
Linse	Kunststoff, Acryl
Elektrischer Anschluss	Kabel, 2 m, PVC
Aderzahl	4
Aderquerschnitt	0.5 mm ²
Umgebungstemperatur	-40...+70 °C
Schutzart	IP67
Besondere Merkmale	Chemikalienbeständig gekapselt Chemikalienresistent
Betriebsspannungsanzeige	LED, grün
Schaltzustandsanzeige	LED, gelb
Fehlermeldung	LED, grün, blinkend

Merkmale

- Kabel, 2 m
- Schutzart IP67
- Umgebungstemperatur: -40...+70 °C
- Modulationsfrequenz C, benötigt Sender mit gleicher Frequenz
- Betriebsspannung 10...30 VDC
- Bi-Modaler Schaltausgang (NPN oder PNP, abhängig vom Anschluss)

Funktionsprinzip

Einweglichtschranken bestehen aus einem Sender und einem Empfänger. Sie werden so installiert, dass das Licht vom Sender genau auf den Empfänger trifft. Unterbricht oder schwächt ein Objekt den Lichtstrahl, wird ein Schaltvorgang ausgelöst. Überall dort, wo lichtundurchlässige Objekte erfasst werden sollen, sind Einweglichtschranken die verlässlichsten optoelektronischen Sensoren. Der hohe Kontrast zwischen Hell- und Dunkelzustand und die sehr hohen Funktionsreserven, die für diese Betriebsart typisch sind, erlauben einen Betrieb über große Distanzen hinweg und unter schwierigen Bedingungen. Reichweitenkurve
Funktionsreserve in Abhängigkeit von der Reichweite

Technische Daten

Anzeige der Funktionsreserve	LED
Alarmanzeige	LED gelb blinkend
Tests/Zulassungen	
Zulassungen	CE, cURus, CSA